

Damit es mit dem Deutsch besser klappt

Für das Integrationsprojekt Sprachwerkstatt werden Freiwillige gesucht

Die kreative Sprachwerkstatt Laufenburg unterstützt und fördert fremdsprachige Menschen beim Erlernen der deutschen Sprache. Damit junge Erwachsene von dem kostenlosen Angebot profitieren können, ist die Sprachwerkstatt auch für 2026 auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen.

LAUFENBURG. «Wir suchen dich!», wird zur Mithilfe bei der kreativen Sprachwerkstatt aufgerufen. Die Kreative Sprachwerkstatt ist ein Angebot in Laufenburg, das seit 2018 besteht. Die regionale Integrationsfachstelle «mit.dabei-Fricktal» ist Träger von diesem kantonalen Integrationsprojekt und erstellt gegenüber dem Kanton einen Bericht, da die kreative Sprachwerkstatt mit kantonalen Integrationsgeldern finanziert wird. Auch für das neue Jahr 2026 wurde von der Integrationsfachstelle ein Projektgesuch zur Finanzierung beim Kanton eingereicht. In den letzten Jahren hat sich das Angebot bewährt. Migrantinnen

und Migranten nutzen den Ort, um ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen und Kontakte zu knüpfen. Die Ziele der kreativen Sprachwerkstatt sind folgende: Praktische Anwendung der deutschen und schweizerdeutschen Sprache, Erweitern des lokalen Netzwerks durch Förderung des sozialen Austauschs und der Begegnung, Förderung des gegenseitigen Prozesses der Integration durch interkulturelles Lernen, Kennenlernen von lokalen Begebenheiten und Orten sowie kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe mit Hilfe zur Selbsthilfe.

Deutschkurse

Um die Deutschkurse der Kreativen Sprachwerkstatt in verschiedenen Niveaus anbieten zu können, werden für das Jahr 2026 freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Interessierte, die dieses Angebot unterstützen oder die Projektleitung für einen Anfängerinnen- und Anfängerkurs übernehmen möchten, melden sich bei der regionalen Integrationsfachstelle «mit.dabei-Fricktal» unter info@mitdabeifricktal.ch. «Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und stehen gerne für weitere Informationen zur Verfügung», so die Verantwortlichen. (mgt)



Die Sprachwerkstatt freut sich auf Unterstützung.

Foto: zVg

Messerscharf und poetisch

LAUFENBURG. Das Aargauer Liedermacher-Festival «Troubadix» lädt in diesem Jahr erneut zu einem besonderen Abend der Mundart-Liedermacherei in die Aula des Oberstufenschulhauses Blauen in Laufenburg ein. Von den insgesamt 14 teilnehmenden Liedermacherinnen und Liedermachern wurden drei herausragende Künstler ausgewählt, die mit ihren messerscharfen, poetischen und brandaktuellen Texten ein Programm voller Wortwitz und Tiefe gestalten. Die drei Troubadouren könnten unterschiedlicher kaum sein, doch verbindet sie die gemeinsame Leidenschaft für starke Texte, eindringliche Melodien und die unmittelbare Verbindung zum Publikum. Lokalmatador Gabriel Kramer präsentiert Mundartlieder voller Witz, Drive und Poesie. Lauber widmet sich unerschrocken grossen Fragen und einfachen Wahrheiten, taucht ein in Sehnsüchte und taumelt mit einem



Die Liedermacher Gabriel Kramer, Lauber und Fat Tiger.

Foto: zVg

charmant-schlichten Stil durch die Strudel des Lebens bis mitten ins Herz der Zuhörer. Fat Tiger, seit drei Jahrzehnten auf Theaterbühnen zuhause, nimmt die Welt mit scharfem Blick und viel Humor unter die Lupe und schreibt mit unveränderter Begeisterung über das Menschliche – und nur selten über Tiger. Der organisierende Kulturausschuss

beider Laufenburg verspricht ein Abend, der Mundartkultur lebendig macht und die Vielfalt der Liedermacherei feiert. (mgt)

Liedermacher-Abend am 9. Januar, 2026 im Oberstufenschulhaus Blauen, Laufenburg. Einlass um 19 Uhr, Konzertstart um 20 Uhr. Die Tickets gibt es unter www.ticket-regional.ch oder bei der Tourist-Info Laufenburg.

Am Rütli-schiessen 2025

KAISTEN. Das letzte Mal waren die Kaister Schützen 2014 auf der Rütliwiese am traditionellen Rütli-schiessen. Nun konnten wieder acht Schützen am patriotischsten Schiessanlass der Schweiz teilnehmen. Drei Schuss Einzelfeuer in einer Minute und dann zwei Serien à sechs Schuss in je zwei Minuten, kniend auf eine Distanz von zirka 260 Meter ist für jeden Schützen eine besondere Herausforderung, zumal in der knienden Stellung das Zeigen der Schusslage von allen 48 Schützen abgewartet werden muss. Aber die Schmerzen haben sich gelohnt. Am Schluss resultierte ein unvergessliches Erlebnis, nicht nur



Feldschützengesellschaft Kaisten und Schlachtenbummler am Rütli-schiessen. Foto: zVg

das Schiessen, sondern auch die Stimmung unter den Hunderten von Schützinnen und Schützen aus der

ganzen Schweiz. Der silberne Siegerbecher in der Sektion Kaisten ging an Alexander Buttazzo. (mgt)



GZF

Gesundheitszentrum
Fricktal

Im Fricktal geboren



Juliana Nancy

Gewicht: 2870 g
Grösse: 46 cm
Geboren: 8.12.2025
Zeit: 22.48 Uhr



Meryem

Gewicht: 4585 g
Grösse: 58 cm
Geboren: 9.12.2025
Zeit: 08.07 Uhr



Björn

Gewicht: 2970 g
Grösse: 46 cm
Geboren: 13.12.2025
Zeit: 15.25 Uhr



Elmo

Gewicht: 3630 g
Grösse: 52 cm
Geboren: 15.12.2025
Zeit: 00.35 Uhr

«Im Fricktal geboren»,
jeden Freitag in der NFZ.